

Auszug aus dem Protokoll des Stadtrates von Zürich

16.05.2007

561.

Interpellation von Susi Gut und Markus Schwyn betreffend Integrationskurse für ausländische Jugendliche, Angaben über deren Angebote

Am 1. November 2006 reichten Gemeinderätin Susi Gut (-) und Gemeinderat Markus Schwyn (-) folgende Interpellation GR 2006/467 ein:

Die Stadt Zürich, aber auch von der Stadt direkt subventionierte Institutionen, bieten folgende spezifisch auf ausländische Jugendliche ausgerichtete Integrationskurse an:

- Für Jugendliche, 25-30 Lektionen pro Woche - Kursanbieter: Oekos
- Für Jugendliche, 33 Lektionen pro Woche - Kursanbieter: Ergänzender Arbeitsmarkt
- Für Jugendliche, 28 Lektionen pro Woche - Kursanbieter: Berufswahlschule der Stadt Zü-ri- ch
- Aufbauender Integrationskurs für Jugendliche, 34-36 Lektionen pro Woche -Kursanbieter: SHL viventa, Fachschule für Hauswirtschaft und Lebensgestaltung
- Integrationskurs für junge Erwachsene, 17 Lektionen pro Woche - Kursanbieter: Ergänzender Arbeitsmarkt
- Alphabetisierungskurs für Frauen (6 Lektionen pro Woche, mit Kinderkrippe) - Kursanbieter: Schweizerisches Arbeiterhilfswerk (SAH)
- Nachalphabetisierungskurs für Frauen (9 Lektionen pro Woche, mit Kinderkrippe) Kursanbieter: Schweizerisches Arbeiterhilfswerk (SAH)

In diesem Zusammenhang bitten wir um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Ist die oben aufgeführte Liste abschliessend oder gibt es noch weitere von der Stadt Zürich subventionierte Institutionen, welche solche Integrationskurse anbieten?
2. Wie viele ausländische Jugendliche werden pro Jahr betreut? (Die Interpellanten bitten um eine detaillierte Angabe über die letzten fünf Jahre: Anzahl der Jugendlichen, aufgeschlüsselt nach ihrem Alter, Anzahl Schuljahre in der Schweiz und Herkunftsland).
3. Wie hoch sind die Kosten für die berufliche Integration ausländischer Jugendlicher?
4. Warum hat der Stadtrat in der Beantwortung der Interpellationen 2004/262 und 2005/359 die Existenz dieser Angebote verschwiegen, obwohl explizit nach diesen gefragt wurde?

Auf den im Einvernehmen mit der Vorsteherin des Sozialdepartements gestellten Antrag des Vorstehers des Schul- und Sportdepartements beantwortet der Stadtrat die Interpellation wie folgt:

Eingangs ist zu erwähnen, dass die städtischen Angebote für die Integration von Jugendlichen und jungen Erwachsenen – sowohl diejenigen beim Sozialdepartement wie auch diejenigen beim Schul- und Sportdepartement – den Schweizer- und Ausländerjugendlichen und jungen Erwachsenen offen stehen. Eine Ausnahme bilden die Kurse für fremdsprachige Jugendliche und junge Erwachsene, die sich explizit an dieser Zielgruppe ausrichten. Zudem sind viele Angebote nicht ausschliesslich für Jugendliche, sondern auch für junge Erwachsene, d. h., auch für über 18-Jährige zugänglich. Einer Aufschlüsselung der entsprechenden Kosten und Statistiken über die Teilnehmenden wie von den Interpellanten gewünscht, kann daher nur bedingt nachgekommen werden.

Zu Frage 4: Sowohl in der Interpellation 2004/262 (zu den Fragen 6 und 7) als auch in der Interpellation 2005/359 (zu Frage 4) wurde auf die Angebote des Schul- und Sportdepartements an der Berufswahlschule und der Fachschule für Hauswirtschaft und Lebensgestaltung und die berufsnahen Integrationsangebote des Sozialdepartements hingewiesen. Der

Stadtrat weist den Vorwurf zurück, die Existenz solcher Angebote zu verschweigen. Sowohl in den Produktdefinitionen der einzelnen Dienstabteilungen im Umfeld der Budgetierung wie auch im alljährlichen Geschäftsbericht des Stadtrates wird regelmässig über diese Angebote informiert.

Zu den Fragen 1, 2 und 3: Die nachstehenden Angaben betreffen die beiden letzten Schuljahre 2004/2005 und 2005/2006. Weiter zurückliegende statistische Angaben wurden nicht erhoben, da diese Daten in der gewünschten Form nur mit einem unverhältnismässigen Aufwand erhoben werden können.

Alle nachstehend aufgeführten Angebote werden durch die Stadt Zürich geführt. Gleiche oder ähnliche Angebote von privaten Trägerschaften werden weder durch das Sozial- noch durch das Schul- und Sportdepartement finanziell unterstützt.

DEP/DA	Kurstitel Kursstruktur Alter der Schülerinnen/Schüler	Teilnehmende	Schuljahr 2004/2005	Schuljahr 2005/2006
SSD/ SHL	SHL viventa Fortbildungsjahr, Integrationskurs Jahreskurs mit 34 bis 36 Lektionen pro Schulwoche. Alter der Teilnehmenden: 16 bis 18 Jahre (nach Abschluss Volksschule).	Total	60	61
		Ausländer	26	29
		Ausländerinnen	32	29
		Schweizer	1	1
		Schweizerinnen	1	2
		Bruttokosten in Fr. 1000	1789,2	1'749,2
		Einnahmen* in Fr. 1000	456,5	402,3
		Nettokosten In Fr. 1000 zulasten Stadt	1332,7	1346,9
	Nettokosten pro Teilnehmende/n in Fr. zulasten Stadt	22 211	22 080	

*Beiträge Kanton, Bund, Dritter sowie Kursgelder

SSD/ SHL	Berufswahlschule der Stadt Zürich Integrationskurs: Jahreskurs mit 36 Lektionen pro Schulwoche Alter der Teilnehmenden: 15 bis 16 Jahre.	Total	24	23
		Ausländer	13	10
		Ausländerinnen	10	12
		Schweizer	1	0
		Schweizerinnen	0	1
		Bruttokosten in Fr. 1000	741,9	738,3
		Einnahmen* in Fr. 1000	218,7	207,8
		Nettokosten in Fr. 1000 zulasten Stadt	523,2	530,5
	Nettokosten pro TeilnehmerIn in Fr. zulasten Stadt	21 799	22 108	

SD/SEB	Geschäftsbereich Arbeitsintegration Integrationskurs für Jugendliche Jahreskurs mit 33 Lektionen pro Schulwoche Alter der Teilnehmenden: 17 bis 20 Jahre (nach Abschluss Volksschule im Herkunftsland). Ziel: Erstintegration nach Einreise in die Schweiz, Übertritt in eine Anschlusslösung.	Total	56	52
		Ausländer	15	11
		Ausländerinnen	33	30
		Schweizer	3	7
		Schweizerinnen	5	4
		Bruttokosten in Fr. 1000	1633,6	1587,2
		Einnahmen* in Fr. 1'000	506,6	618,1
		Nettokosten in Fr. 1000 zulasten Stadt	1127,0	969,1
Nettokosten pro Teilnehmende/n in Fr. zulasten Stadt	20 125	18 636		

SD/SEB	Geschäftsbereich Arbeitsintegration Integrationskurs für junge Erwachsene Halbjahreskurs, verlängerbar auf ein Jahr, mit 17 Lektionen pro Schulwoche. Alter der Teilnehmenden: 21 bis 35 Jahre. Ziel: Erstintegration nach Einreise in die Schweiz, Übertritt in eine Anschlusslösung.	Total	53	113
		Ausländer	12	26
		Ausländerinnen	40	86
		Schweizer	1	1
		Schweizerinnen	0	0
		Bruttokosten in Fr. 1000	378,1	769,4
		Einnahmen* in Fr. 1000	164,0	170,1
		Nettokosten in Fr. 1000 zulasten Stadt	214,1	599,3
Nettokosten pro Teilnehmende/n in Fr. zulasten Stadt	4040	5303		

* Beiträge Kanton, Bund, Dritter sowie Kursgelder

SD/SEB	Geschäftsbereich Arbeitsintegration Berufsvorbereitungsjahr Login Jahreskurs mit 33 Lektionen pro Woche Alter der Teilnehmenden: 18 bis i. d. R. 25 Jahre. Ziel: Eintritt in eine anspruchsvolle Lehre oder eine (Fach-)Hochschule.	Total	20	19
		Ausländer	7	7
		Ausländerinnen	11	10
		Schweizer	1	1
		Schweizerinnen	1	1
		Bruttokosten in Fr. 1000	613,8	545,2
		Einnahmen* in Fr. 1000	43,1	126,6
		Nettokosten in Fr. 1000 zulasten Stadt	570,7	418,6
Nettokosten pro Teilnehmende/n in Fr. zulasten Stadt	28 535	22 031		

SD/SEB	Geschäftsbereich Arbeitsintegration	Total	12	12
		Ausländer	3	5

Vorintegrationskurs Halbjahreskurs mit 17 Lektionen pro Woche Alter der Teilnehmenden: 17 bis 20 Jahre. Ziel: Eintritt in einen Integrationskurs oder eine andere Anschlusslösung.	Ausländerinnen	7	5
	Schweizer	1	1
	Schweizerinnen	1	1
	Bruttokosten in Fr. 1000	87,5	91,6
	Einnahmen* in Fr. 1000	27,1	35,7
	Nettokosten In Fr. 1000 zulasten Stadt	60,4	55,9
	Nettokosten pro Teilnehmende/n in Fr. zulasten Stadt	5033	4658

SD/AOZ	Vorbereitungskurs (VKF) Lernchance TAST für Jugendliche mit Status F (vorläufige Aufnahme) und N, sofern seit mind. 6 Jahren in der Schweiz; wöchentlich 28 Lektionen und 1 Einzelcoaching; Alter der Teilnehmenden: 16 bis 20 Jahre. Bemerkung: Daten 2004/2005 nur für 6 Monate, da Projektstart 1. Januar 2005.	Total	15	14
		Ausländer	9	6
		Ausländerinnen	6	8
		Schweizer	0	0
		Schweizerinnen	0	0
		Bruttokosten in Fr. 1000	145,0	290,0
		Einnahmen* in Fr. 1000	0	0
		Nettokosten In Fr. 1000 zulasten Stadt	145,0	290,0
Nettokosten pro Teilnehmende/n in Fr. zulasten Stadt	9700	20 714		

*Beiträge Kanton, Bund, Dritter sowie Kursgelder

Total aller städtischen Angebote	Total	240	294
	Ausländer	85	94
	Ausländerinnen	139	180
	Schweizer	8	11
	Schweizerinnen	8	9
	Bruttokosten in Fr. 1000	5389,1	5770,9
	Einnahmen* in Fr. 1000	1416,0	1560,6
	Nettokosten In Fr. 1000 zulasten Stadt	3973,1	4210,3

* Beiträger Kanton, Bund, Dritter sowie Kursgelder

Mitteilung an den Stadtpräsidenten, die Vorstehenden des Schul- und Sport- sowie des Sozialdepartements, die übrigen Mitglieder des Stadtrates, den Stadtschreiber, den Rechtskonsulenten und den Gemeinderat.

Für getreuen Auszug
der Stadtschreiber